

**B KULTURWISSENSCHAFTEN**

**BD LITERATUR UND LITERATURWISSENSCHAFT**

**BDBA Deutsche Literatur**

**Lyrik**

**1923 - 1933**

**BIBLIOGRAPHIE**

- 18-3** *Die nachexpressionistische Dichterjugend* : eine Bibliographie / Peter Salomon. - Norderstedt : Books on Demand, 2018. - 73 S. : Ill. ; 22 cm. - (Replik ; 12). - ISBN 978-3-7460-9262-1 : EUR 10.00  
[#6012]

Wenn der 1947 geborene, lange als Rechtsanwalt tätige Bibliograph, der Mitglied des deutschen PEN ist und 2016 mit dem Bodensee-Literaturpreis ausgezeichnet wurde (*Über den Autor*, S. [75]) in der *Editorischen Notiz* (S. [74]) bekennt: „Ich bin kein Antiquar und habe kein EDV-Programm zum Katalogisieren von Büchern“, so ist weder das eine noch das andere ein Hinderungsgrund, eine solide Bibliographie vorzulegen. Die vorliegende beschreibt nach Autopsie auf Grundlage der eigenen Sammlung 415 *Einzelteile* von Gedichtbänden (spätere Nachdrucke sind in die Numerierung eingezogen, z.B. Nr. 411) sowie von 18 Zeitschriften (Nr. 416 - 433) von Autoren, der auf die „um 1923 ... abgewirtschaftete expressionistische Bewegung“<sup>1</sup> folgenden nachexpressionistischen Generation „der Jahrgänge um 1900 (plus/minus),“ die nach Meinung des Bibliographen gegenüber dem „intensiv und anhaltend erforscht[en] ... expressionistischen Jahrzehnt 1910 bis 1920 (plus/minus drei Jahre)“ bisher zu Unrecht geringe Beachtung fand, weshalb er mit seiner Bibliographie dem entgegenwirken möchte, um so „das große Unrecht zu lindern, das die Generation durch zwei Kriege und die Naziverfolgung erlitten hat“. Da sein Sammelgebiet bis „in die Nazizeit hineinreichte“, ergab sich für ihn das Problem, daß der eine oder andere „Autor zum Nazi geworden war“ (er nennt explizit Rupert Rupp, „ein sehr guter Lyriker“ oder Josef Goebbels mit seinem Tagebuchroman *Michael*<sup>2</sup>),

---

<sup>1</sup> Diese und die folgenden Zitate aus dem *Vorwort* (S. 5 - 10).

<sup>2</sup> *Michael* : ein deutsches Schicksal in Tagebuchblättern / Joseph Goebbels. - München : F. Eher Nachf., 1929. - 243 S. ; 8°. - Diese Originalausgabe (wobei es sich nicht um einen Gedichtband handelt) befindet sich nicht in der Sammlung, sondern nur die 14. Aufl., 62.-66. Tsd. von 1939). - Bemerkenswert ist, daß das Buch 1967 in New York in einer englischen Übersetzung erschien und dazu 2012 auch in einer italienischen, letztere in der Schriftenreihe *Romanticismo d'acciaio*

doch hat er auch diese Titel ohne „entsprechende[] Vermerke aufgenommen“.

Die Titelaufnahmen folgen keinem bestimmten Regelwerk, enthalten aber, bis auf die Formatangabe, alle wünschenswerten Angaben (auch zur Ausstattung und zu beteiligten Personen). Auf S. 64 - 73 sind je vier Umschläge farbig reproduziert.<sup>3</sup> Die Bibliographie verzeichnet unter Nr. 434 - 450 auch eine Auswahl von *Sekundärliteratur*, enthält aber leider keinerlei Register, obwohl solche der Verlage und der beteiligten Personen, insbesondere der Künstler, unbedingt nötig gewesen wären. Diese Register hätten sich angesichts der überschaubaren Titelzahl auch „händig“ ohne EDV-Programm erstellen lassen.<sup>4</sup>

Klaus Schreiber

#### QUELLE

**Informationsmittel (IFB)** : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9173>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9173>

---

(also etwa „Romantik aus Stahl“), in der auch Texte über Hitler und von H. Wessel erscheinen.

<sup>3</sup> „... der Abbildungsteil in Farbe (macht anschaulich), daß die Bücher aus diesem Jahrzehnt ein Erscheinungsbild haben, das das Aroma der Zwischenkriegszeit eingefangen hat“ (hinterer Einband).

<sup>4</sup> Der Band erscheint in der von Peter Salomon herausgegebenen Reihe **Replik**, die von 1992 bis 2007 bei der Edition Isele in Eggingen erschien. Zuletzt: **Univers** : zur Geschichte einer Konstanzer Literaturzeitschrift 1974 - 1981 / Peter Salomon. - Eggingen : Isele, 2007. - 34 S. : Ill. ; 24 cm. - (Replik ; 11). - Nach langer Pause erscheint sie nun bei Books on Demand.